

Patrick Merziger
patrick.merziger@geschichte.uni-giessen.de

Lebenslauf

Patrick Merziger studierte Literaturwissenschaft und Geschichte an der Ruhr-Universität Bochum, an der Universidad Complutense de Madrid und an der Humboldt-Universität zu Berlin. Er forschte und lehrte von 2001 bis 2010 als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Freien Universität Berlin, zuerst am Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, dann am Friedrich-Meinecke-Institut für Geschichtswissenschaft. Von 2010 bis 2011 arbeitet er als *post doc* im Graduiertenkolleg „Transnationale Medienereignisse“ an der Justus-Liebig-Universität Gießen mit. Von 2014 bis 2022 war er Juniorprofessor für Kommunikationsgeschichte am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft der Universität Leipzig. Seit 2022 ist er wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Justus-Liebig-Universität Gießen. Er promovierte 2007 mit einer Studie zur Propaganda und Unterhaltung im Nationalsozialismus. Sie erschien 2010 unter dem Titel „Nationalsozialistische Satire und Deutscher Humor“ und erhielt den Ernst-Reuter-Preis der Freien Universität Berlin. Seine Forschungsschwerpunkte sind die Kommunikations- und Mediengeschichte und die Geschichte der populären Kultur im 19. und 20. Jahrhundert, die Geschichte des Humanitarismus und die internationale Geschichte im 20. Jahrhundert. Aktuell stellt er sein Buch mit dem Titel „Großmacht der Menschlichkeit. Die humanitäre Hilfe der Bundesrepublik Deutschland 1951 bis 1991“ fertig.